Herzlich Willkommen

zum Elternabend der 8. Klassen

„Digitale Schule der Zukunft“

am 19. Oktober 2026

Hans-Carossa
HCG
Gymnasium
seit 1629



Programm:

- Ziel und Leitideen
- Chancen der 1:1 – Ausstattung
- Gerätebeschaffung und staatlicher Zuschuss
- Das Tablet in der Schule
- Das Tablet zu Hause
- Möglichkeiten der Umsetzung und Beispiele aus dem Unterricht

Hans-Carossa Gymnasium seit 1629

Digitale Schule der Zukunft

Hans-Carossa Gymnasium seit 1629

Ziel:

Schulische Bildung zeitgemäß weiterentwickeln und Schülerinnen und Schüler auf die digitale Welt vorbereiten

Leitideen:

- Aufgabe für **alle** Unterrichtsfächer
- Nicht nur passiv rezipieren, sondern **aktiv** zum Lernen nutzen
- Bewusstes Neben- und Miteinander **analoger und digitaler** Formate
- **Regelmäßiges**, **flexibles** und **nachhaltiges Arbeiten** mit digitalen Medien

Digitale Schule der Zukunft

Chancen der 1:1-Ausstattung

- **gleiche** digitale Voraussetzungen / Ausstattung
- **ständige** Verfügbarkeit
- Nutzung **vielfältiger** Lernmaterialien und Lernaktivitäten
- Möglichkeit zu **selbstgesteuerten**, **kreativen** und **kooperativen** Aufgabenformen
- Möglichkeit zur **Individualisierung** und **Differenzierung**
- Bereitstellung von digitalen **Feedback**formaten
- **Reflexion** von Chancen und Gefahren sowie rechtlicher Grundlagen der Mediennutzung

Hans-Carossa Gymnasium seit 1629

Digitale Schule der Zukunft

Gerätebeschaffung und staatlicher Zuschuss

1. Festgelegte **technische Mindestkriterien** des Tablets

- **Tablet** mit **mindestens 10 Zoll** Bildschirmgröße
- Betriebssystem: **iPadOS** (ab Version 18)
- Zusatzkomponenten:
  - Aktiver Eingabestift und Tastatur
  - Frontkamera
  - Kopfhörer
  - Ladegerät
- Schnittstellen:
  - WLAN
  - USB (Typ A und/oder C) oder Lightning auf USB-C Adapter
- Speicherplatz: mindestens 4 GB Arbeitsspeicher und 64 GB Flashspeicher

Hans-Carossa Gymnasium seit 1629

Digitale Schule der Zukunft

Gerätebeschaffung und staatlicher Zuschuss

Hans-Carossa Gymnasium seit 1629

2. Gerätebeschaffung

Das Gerät …

- wird von den Erziehungsberechtigten erworben und ist Privateigentum.
- muss in ein Mobile Device Management (MDM) eingebunden werden.
- muss ein Neugerät oder Referbished-Gerät eines Händlers mit 12 Monaten Garantie sein (Zusatzkosten in Höhe von ca. 100 € für Einbindung in MDM).
- kann über einen Schulshop (“Gesellschaft für digitale Bildung“ unter der Dachmarke Converge Germany) bestellt werden einschließlich der Einbindung in MDM (Elternbrief November).

Digitale Schule der Zukunft

Gerätebeschaffung und staatlicher Zuschuss

3. Staatlicher Zuschuss

Voraussetzungen:

- Gerät erfüllt die technischen Mindestanforderungen.
- Gerät ist nicht vor dem 20. Mai 2026 gekauft worden.

→ Staatlicher Zuschuss in Höhe von **maximal 350 €**

Antragstellung:

- Online über https://www.km.bayern.de/digitale-schule-der-zukunft

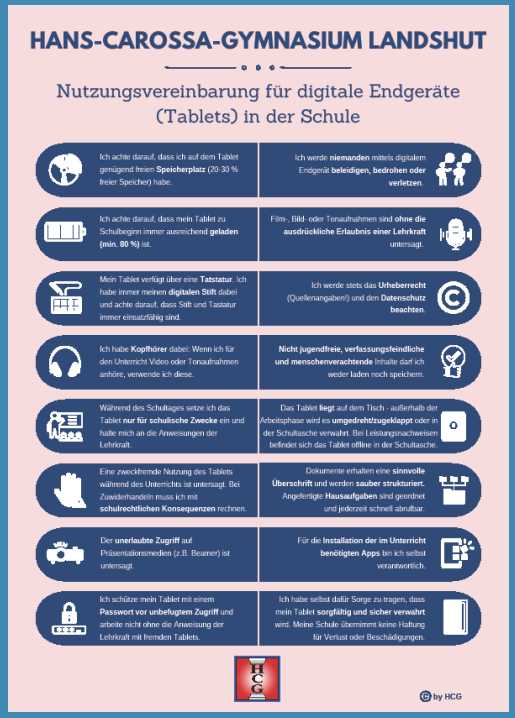
  → Erziehungsberechtigte → Förderantrag

- Innerhalb von neun Montane nach Kauf
- Rechnung auf Namen des/der Erziehungsberechtigten
- Prüfung durch die Schule

Das Tablet in der Schule

Nutzungsvereinbarung

- Mein Tablet verfügt über eine Tastatur. Ich habe immer meinen digitalen Stift dabei und achte darauf, dass Stift und Tastatur immer einsatzfähig sind.
- Während des Schultages setze ich das Tablet nur für schulische Zwecke ein und halte mich an die Anweisungen der Lehrkraft.
- Das Tablet liegt auf dem Tisch - außerhalb der Arbeitsphase wird es umgedreht/zugeklappt oder in der Schultasche verwahrt. Bei Leistungsnachweisen befindet sich das Tablet offline in der Schultasche.
- Dokumente erhalten eine sinnvolle Überschrift und werden sauber strukturiert. Angefertigte Hausaufgaben sind geordnet und jederzeit schnell abrufbar.



Das Tablet in der Schule

Pädagogische Rahmenbedingungen

- **Alle** Geräte sind in ein **MDM** eingebunden. Apps werden **zeitgebunden** gesteuert.
- Die Schülerinnen und Schülern der 8. Klassen dürfen **kein digitales Heft** mit dem **Pencil** zu führen, ab der 9. Klasse wird es ihnen freigestellt.
- Es findet ein **Einführungskurs** in die grundlegenden Arbeitstechniken (u.a. Lernplattform und ByCS-Drive) für die Schülerinnen und Schüler statt. Fachspezifische Arbeitsformen werden durch die jeweilige Fachlehrkraft erklärt.
- Ein Vertiefungskurs zur Tabletnutzung ist fest eingebunden in die Woche der Alltagskompetenzen am Ende des Schuljahres.
- Ein Schülerteam steht zu festen Zeiten in der Pause in der Bibliothek für Fragen zur Verfügung.
- Über **„HCGhilft“** auf der Homepage der Schule wird Hilfe bei technischen Problemen angeboten.

Das Tablet zu Hause

Medienerzieherische Tipps und Lösungsvorschläge

- Feste Bildschirmzeiten
- Klare Arbeits- und Auszeiten des Tablets
- Kontinuierlicher Dialog mit den Kindern
- Gemeinsame Nutzungsregeln erstellen

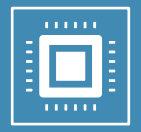
Hilfreiche weiterführende Links



Medien in der Familie, Social Media, Verletzendes Online-Handeln



Broschüren der Stiftung Medienpädagogik



Informationen zum Umgang mit dem Gerät zu Hause im ISB-Elternmagazin

Technische Schutzlösungen für Geräte, Dienste und Apps

Möglichkeiten zur Umsetzung

Hans-Carossa Gymnasium seit 1629

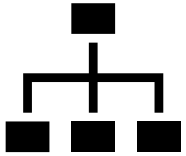
- Klare Struktur des Unterrichts
- Hoher Anteil an echter Lernzeit
- Lernförderliches Klima
- Inhaltliche Klarheit
- Sinnstiftendes Kommunizieren
- Methoden-vielfalt und -tiefe
- Individuelles Fördern
- Intelligentes Üben
- Transparente Leistungs-erwartungen
- Vorbereitete Lernumgebung

Digitale Schule der Zukunft

Möglichkeiten zur Umsetzung

Hans-Carossa Gymnasium seit 1629

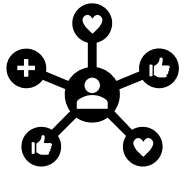
Klare Struktur des Unterrichts



Sinnstiftendes Kommunizieren



Methoden-vielfalt und -tiefe



Individuelles Fördern

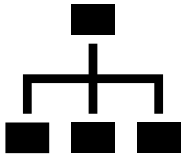


Digitale Schule der Zukunft

Möglichkeiten zur Umsetzung

Hans-Carossa Gymnasium seit 1629

Klare Struktur des Unterrichts



Lernplattform auf der ByCS
ByCS-Drive

- als einheitliche Lernumgebung
- zur Abbildung des Unterrichts
- zur Ablage von Unterrichtsmaterialien

Digitale Schule der Zukunft

Möglichkeiten zur Umsetzung

Hans-Carossa HCG Gymnasium seit 1629

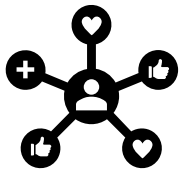
Sinnstiftendes Kommunizieren



- Möglichkeiten kollaborativer und konstruktiver Arbeitsformen (gemeinsames und zeitgleiches Erstellen von Dokumenten)
- Bildschirmteilung via Cynap-Verbindung im Klassenzimmer
- Teilen von Unterrichtsmaterialien (Lehrer-Schüler // Schüler-Schüler)

Möglichkeiten zur Umsetzung

Methoden-vielfalt und -tiefe



- Einsatz von digitalen Tools und Apps
- Projektgesteuertes Lernen
- Zeitgleiche Teilnahme an Online-Wettbewerben
- Interaktive, kreative und kollaborative Arbeitsformate

Digitale Schule der Zukunft

Möglichkeiten zur Umsetzung

Hans-Carossa Gymnasium seit 1629

Individuelles Fördern



Individuelles Schülerfeedback und selbstgesteuertes Lernen mittels digitaler Tools

- H5P Übungen zur Binnendifferenzierung
- FOBIZZ: KI gestütztes Schülerfeedback
- Selbsttest mit Schülerfeedback

Hans-Carossa
HCG
Gymnasium
seit 1629



https://pixabay.com/de/images/search/fragen/

Digitale Schule der Zukunft

Hans-Carossa
HCG
Gymnasium
seit 1629

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Digitale Schule der Zukunft